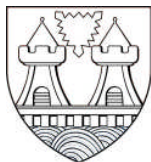
	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>		<b>Sitzungsvorlage</b> <b>TOP: 2</b>
	Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 27.06.2007/Finanzausschuss am 27.08.2007		Seite:
Amt/Abteilung: <b>theater itzehoe</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input checked="" type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 46.02.	Anlagen: Kennzahlenvergleiche für das theater itzehoe des Jahres 2006 - 2005		
Betreff: <b>theater itzehoe</b> <b>hier: Kosten- und Leistungsrechnung: Jahresabschluss 2006 und Vergleich mit dem Vorjahr</b>			
Beschlussvorschlag:  Der Schul- und Kulturausschuss bzw. Finanzausschuss nimmt vom Jahresabschluss der Kosten- und Leistungsrechnung für das theater itzehoe des Jahres 2006 und den Kennzahlenvergleichen Kenntnis.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt:
Itzehoe, Datum  19.06.07	Unterschrift Bürgermeister  gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Schul- und Kulturausschuss/Finanzausschuss**  
**Datum: 27.06.07/27.08.07**  
**TOP: 2**

Nachfolgend wird der Jahresabschluss der Kosten- und Leistungsrechnung für das theater itzehoe des Jahres 2006 im Einzelnen erläutert.

Hierbei werden die Kennzahlen des Jahres 2006 mit den Werten des Jahres 2005 verglichen, um positive oder negative Entwicklungen aufzeigen zu können.

Die wichtigsten Kennzahlenvergleiche sind der Sitzungsvorlage als Anlagen beigefügt.

Gemäß § 6 der Dienstanweisung für das theater itzehoe ist die Sitzungsvorlage in 3 Teilbereiche untergliedert:

**Teilbereich A (Allgemein)** befasst sich mit der allgemeinen Darstellung des Zahlenwerkes.

Im **Teilbereich B (Erläuterungen, Auswertungen, Vorschläge)** werden die Auswertungen zum theater itzehoe des Jahres 2005 erläutert und Verbesserungsvorschläge unterbreitet.

Der **Teilbereich C (Kostenträger)** beschäftigt sich mit den Kostenträgern des theater itzehoe.

**Teilbereich A: Allgemein und**  
**Teilbereich B: Erläuterungen, Auswertungen, Vorschläge**

In der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses vom 29.11.2000 wurden für das theater itzehoe folgende Ziele festgelegt:

- 1. Erzielung eines 25%igen Gesamtkostendeckungsgrades unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten und**
- 2. Erzielung eines 35%igen Gesamtkostendeckungsgrades ohne Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten**

**Anmerkung:**

Der Gesamtkostendeckungsgrad gibt das prozentuale Verhältnis der Gesamterlöse zu den Gesamtkosten an.

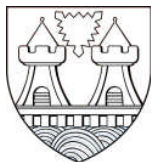
Diese Zielfestsetzung wiederholte der Finanzausschuss anlässlich der Haushaltsberatungen vom 18.11.2002 durch Beschluss. Die Ziele sollen aufgrund der finanziellen Situation des theater itzehoe bis zum Haushaltsjahr 2006 wieder erreicht werden.

Im Abschlussjahr 2006 wurden vom theater itzehoe die folgenden Kennzahlenwerte erzielt:

**1. Kennzahlenvergleich des Betriebsgewinnes/-verlustes und des Kostendeckungsgrades unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten**

Das **Gesamtergebnis des Betriebsverlustes** beläuft sich unter Berücksichtigung der kalkulatorischen Kosten von insgesamt 835.700,00 € für das **Jahr 2006** auf **2.086.306,89 €**, wogegen das **Vergleichsjahr 2005** einen Betriebsverlust unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (insgesamt 821.900,00 €) von **2.058.450,38 €** aufwies.

Dieses bedeutet eine **Verlusterhöhung** im **Jahre 2006** um **27.856,51 €** oder **1,35 %**.



Betrachtet man nun das **Gesamtergebnis des Kostendeckungsgrades** erhält man für das **Jahr 2006** einen Gesamtkostendeckungsgrad von **22,97 %** und für das **Vergleichsjahr 2005** einen Gesamtkostendeckungsgrad von **22,87 %**.

Daraus ergibt sich, trotz des o. a. Verlusterhöhung, eine **Gesamtkostendeckungsgraderhöhung** für das **Jahr 2005** um **0,10 %-Punkte** (vgl. auch Anlage).

Damit ist die **1. Zielvorgabe** des Schul- und Kulturausschusses/ Finanzausschusses für das **Abschlussjahr 2006** vom theater itzehoe, um nur **2,03 %-Punkte** (= 25,00 % - 22,97 %) verfehlt worden.

## **2. Kennzahlenvergleich des Betriebsgewinnes/-verlustes und des Kostendeckungsgrades ohne Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten**

Werden die kalkulatorischen Kosten von insgesamt 835.700,00 € für das Jahr 2006 und 821.900,00 € für das Jahr 2005 nicht berücksichtigt, ergibt sich für das **Jahr 2006** ein **Gesamtbetriebsverlust** von **1.250.606,38 €** und im **Vergleichsjahr 2005** ein **Gesamtbetriebsverlust** von **1.236.550,38 €**

Daraus folgt eine **Gesamtbetriebsverlusterhöhung ohne Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten** im **Jahr 2006** um **14.056,00 €** oder aber **1,14 %**.

Betrachtet man nun wieder den **Gesamtkostendeckungsgrad**, zeigt die Auswertung einen Gesamtkostendeckungsgrad ohne Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten für das **Jahr 2006** von **33,22 %**, während das **Vergleichsjahr 2005** hier **33,05 %** erreichte.

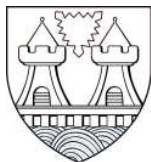
Dieses bedeutet eine **Gesamtkostendeckungsgradsteigerung** für das **Jahr 2006** um **0,17 %-Punkte** (vgl. auch Anlage).

Die **2. Zielvorgabe** des Schul- und Kulturausschusses/ Finanzausschusses ist somit für das **Abschlussjahr 2005** ebenfalls um nur **1,78 %-Punkte** (= 35,00 % - 33,22 %) unterschritten worden.

## **3. Kennzahlenvergleich der Besucher- und Veranstaltungsanzahl**

Das **Gesamtergebnis** bezüglich der **Besucheranzahl** liegt für das **Jahr 2006** bei **52.415 BesucherInnen**.

Im **Vergleichsjahr 2005** wurden hier **58.249 BesucherInnen** gezählt.



**STADT ITZEHÖE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_\_  
**Schul- und Kulturausschuss/Finanzausschuss**  
**Datum: 27.06.07/27.08.07**  
**TOP: 2**

Dies bedeutet einen **Besucherrückgang** im **Jahr 2006** um **5.834 BesucherInnen** oder **10,02 %**.

Hierzu ist anzumerken, dass im Jahr 2006 nur eine externe Veranstaltung mit 59 Besuchern stattfand, während im Jahr 2005 vier externe Veranstaltungen mit 2782 Besuchern stattfanden.

Im **Jahre 2006** fanden **192** und im **Jahre 2005** fanden insgesamt **203 Veranstaltungen** (ohne Proben-Veranstaltungen: Jahr 2006 = 10, Jahr 2005 = 10 Proben) statt (vgl. auch Anlage).

Ermittelt man nun die **durchschnittliche Besucheranzahl je Veranstaltung**, indem die Besucheranzahl durch die Veranstaltungsanzahl dividiert wird, erhält man für das **Jahr 2006** eine durchschnittliche Besucheranzahl je Veranstaltung von **rund**

**273 BesucherInnen** und für das **Jahr 2005** von rund **287 BesucherInnen**.

Daraus folgt eine **Minderung der durchschnittlichen Besucheranzahl je Veranstaltung** im **Jahr 2006** um **14 BesucherInnen** (vgl. auch Anlage).

Bei den „Eigenveranstaltungen ohne Beteiligungen“ lag die durchschnittliche Besucheranzahl je Veranstaltung im Jahr 2006 um rund 8 BesucherInnen je Veranstaltung höher (Jahr 2006 = 204; Jahr 2005 = 196).

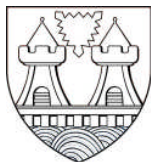
Dieses gilt nicht für die „Eigenveranstaltungen mit Beteiligungen“. Im Jahr 2006 lag die durchschnittliche Besucherzahl mit rund 339 nur um rund 3 BesucherInnen niedriger als im Jahr 2005 mit rund 342 BesucherInnen.

Bei den Vermietungen gab es keine merklichen Veränderungen. Die durchschnittliche Besucherzahl im Jahr 2006 lag bei rund 334 BesucherInnen pro Veranstaltung bei 65 Veranstaltungen (ohne Proben) und im Jahr 2005 bei rund 335 BesucherInnen pro Veranstaltung bei 66 Veranstaltungen (ohne Proben).

#### **4. Kennzahlenvergleich der Erlöse und der Kosten**

Der Kennzahlenvergleich bezüglich der **Erlöse** ergibt für das **Vorjahr 2005** ein **Gesamtergebnis** von **610.329,82 €**, wogegen **das Jahr 2006** hier **622.026,80 €** aufweist.

Dieses bedeutet eine **Erlöserhöhung** im **Jahr 2006** um **11.696,98 €** oder **1,92 %** (vgl. auch Anlage).



**STADT ITZEHÖE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Schul- und Kulturausschuss/Finanzausschuss**  
**Datum: 27.06.07/27.08.07**  
**TOP: 2**

Hauptsächliche Ursache hierfür sind die höheren Einnahmen im Jahr 2005 „Entgelte aus Beteiligungen“ um insgesamt 24.593,03 € oder 12,46 % aufgrund erhöhter Eintrittspreise (vgl. hierzu Anlage).

Die **Kosten** weisen für das **Jahr 2005** ein **Gesamtergebnis** von **2.668.780,20 €** und für das **Jahr 2006** ein **Gesamtergebnis** von **2.708.333,69 €** auf.

Dieses macht eine **Kostenerhöhung** im **Jahr 2006** von **39.553,49 €** oder **1,48 %** aus (vgl. auch Anlage).

Hauptsächliche Gründe hierfür sind insbesondere folgende: siehe Anlage Seite 3

#### **5. Kennzahlenvergleich der Poolkräfte-Leistungstunden und der Poolkräfte-Personalkosten**

Die **Gesamtsumme der Poolkräfte-Leistungstunden** betrug im **Jahr 2006** **4.821,5 Std.** und im **Jahr 2005** **4.589,50 Std.**

Dieses entspricht einer Erhöhung um **232 Std.** oder **5,06 %**.

Bezüglich der **Gesamtsumme der Poolkräfte-Personalkosten** stagnieren diese Kosten (**2005: 73.673,53 €** und **2006: 73.536,37 €**)

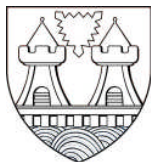
#### **6. Eingeleitete Maßnahmen und Zielsetzungen**

In einer gemeinsamen Sitzung des Schul- und Kulturausschusses mit dem Finanzausschuss am 15.09.2005 wurde unter TOP 3 folgender Beschluss gefasst:

„Die Theaterdirektion wird beauftragt, den Spielplan künftig so zu gestalten, dass die variablen Kosten der Veranstaltungen, die nicht dem Kinder- und Jugendtheater zuzuordnen sind, spätestens nach einer Übergangszeit von zwei Jahren ab der Spielzeit 2007/2008 zu 100% durch die Einnahmen gedeckt sind.

Falls künftig gegenüber den variablen Kosten bei den Einnahmen Überschüsse entstehen sollten, sollen diese zu 60% an das Theater und zu 40% an den allgemeinen Haushalt gehen.

Sollte trotz aller Bemühungen ein Überschuss entstehen, führt dies zu einer entsprechenden Kürzung der Produktionshaushaltsstelle in der folgenden Spielzeit.



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
Schul- und Kulturausschuss/Finanzausschuss  
Datum: 27.06.07/27.08.07  
TOP: 2

Der Zuschussbedarf für das Kinder- und Jugendtheater wird incl. einer Jugendkulturwoche auf max. 35.000,00 € begrenzt.“

**Das theater itzehoe beabsichtigt diese Vorgabe bereits zum Haushaltsjahr 2007 umzusetzen.**

**Entsprechend dazu wurde das Budget des theater itzehoe im Haushaltsjahr 2007 veranschlagt und wird zurzeit umgesetzt.**

Finanzielle Auswirkungen	X	ja (bitte erläutern)		nein
Siehe Haushaltspläne 2005/2006/2007				

**Übersicht der Gesamtergebnisse des Kennzahlenvergleichs**  
**für das theater itzehoe des Jahres 2006 - 2005**

	<b>Jahr 2006 absolut bzw. in €</b>	<b>Jahr 2005 absolut bzw. in €</b>	<b>Veränderung absolut bzw. in € (Jahr 2006 - 2005)</b>	<b>Veränderung in % bzw. %-Punkte (Jahr 2006 - 2005)</b>
<b>Besucherzahl</b>	52.415	58.249	-5.834	-10,02%
<b>Veranstaltungszahl (ohne Proben)</b>	192	203	-11	-5,42%
<b>Durchschnittliche Besucherzahl</b>	273	287	-14	-4,88%
<b>Gesamt-Erlöse</b>	622.026,80 €	610.329,82 €	11.697	1,92%
<b>Gesamt-Kosten</b>	2.708.333,69 €	2.668.780,20 €	39.553	1,48%
<b>Personalkosten</b>	677.363,08 €	699.787,60 €	-22.425	-3,20%
<b>Kalkulatorische Kosten</b>	835.700,00 €	821.900,00 €	13.800	1,68%
<b>Produktionsgewinn/-verlust (errechnet nach den neuen Vorgaben)</b>	46.010,45 €	-20.985,70 €	66.996	319,25%
<b>Betriebsgewinn/-verlust (mit kalk. Kosten)</b>	- 2.086.306,89 €	-2.058.450,38 €	-27.857	1,35%
<b>Kostendeckungsgrad (mit kalk. Kosten)</b>	22,97%	22,87%		0,10%
<b>Betriebsgewinn/-verlust (ohne kalk. Kosten)</b>	- 1.250.606,89 €	-1.274.266,54 €	23.660	-1,86%
<b>Kostendeckungsgrad (ohne kalk. Kosten)</b>	33,05%	33,22%		-0,17%

**Politische Vorgaben:**

**Kostendeckungsgrad mit kalkulatorische Kosten = 25 %**

**Kostendeckungsgrad ohne kalkulatorische Kosten = 35 %**

**Zielerfüllung bis zum Haushaltsjahr 2006**



**Kennzahlenvergleich der Produktionserlöse/-kosten  
für das theater itzehoe des Jahres 2006 - 2005  
(errechnet nach den neuen Vorgaben)**

<i>Haushaltsstelle</i>	<i>Produktionserlöse:</i>	Jahr 2006 in €	Jahr 2005 in €	Veränderung in € (2006 - 2005)	Veränderung in % (2006 - 2005)
33110.1110	<i>Entgelt für Garderobenbenutzung</i>	12.650,00 €	6.256,00 €	6.394,00 €	102,21%
33110.1120	<i>Entgelte aus Theaterbetrieb und Veranstaltungen</i>	259.938,12 €	238.269,45 €	21.668,67 €	9,09%
33110.1121	<i>Entgelte aus Beteiligungen</i>	202.240,06 €	192.007,78 €	10.232,28 €	5,33%
33110.1122	<i>Einnahmen aus Parkscheintausch</i>	6.099,00 €	1.992,00 €	4.107,00 €	206,17%
33110.1405	<i>Mieten für Spielbetrieb</i>	70.199,86 €	74.063,00 €	-3.863,14 €	-5,22%
	<b>Summe Produktionserlöse</b>	551.127,04 €	512.588,23 €	38.538,81 €	7,52%
	<i>Produktionskosten:</i>				
33110.5412	<i>Parkkosten</i>	3.204,00 €	5.694,76 €	-2.490,76 €	-43,74%
33200.6301	<i>Einkauf von Produktionen für theater itzehoe</i>	353.927,73 €	392.474,01 €	-38.546,28 €	-9,82%
33200.6302	<i>Einkauf von Beteiligungsproduktionen</i>	147.984,98 €	135.404,71 €	12.580,27 €	9,29%
	<b>Summe Produktionskosten</b>	505.116,71 €	533.573,48 €	-28.456,77 €	-5,33%
	<b>PRODUKTIONSGEWINN-VERLUST (= Summe Produktionserlöse - Summe Produktionskosten)</b>	46.010,33 €	-20.985,25 €	66.995,58 €	319,25%

**Kennzahlenvergleich der Erlös- und Kostenarten mit den gravierendsten Veränderungen  
für das theater itzehoe des Jahres 2006 - 2005**

<i>Haushaltsstelle</i>	<i>Erlösart</i>	<b>Jahr 2006 in €</b>	<b>Jahr 2005 in €</b>	<b>Veränderung in €</b>	<b>Veränderung in %</b>
<b>33110.1120</b>	<b>Entgelte aus Theaterbetrieb und Veranstaltungen</b>	259.938,12 €	238.269,45 €	21.668,67 €	9,09%
<b>33110.1121</b>	<b>Entgelte aus Beteiligungen</b>	202.240,06 €	192.007,78 €	10.232,28 €	5,33%
<b>33110.1405</b>	<b>Mieten für Spielbetrieb</b>	70.199,86 €	74.063,00 €	-3.863,14 €	-5,22%
<b>33110.1770</b>	<b>Sponsoring wirtschaftlicher Unternehmen</b>	9.470,00 €	39.500,05 €	-30.030,05 €	-76,03%

<i>Haushaltsstelle</i>	<i>Kostenart</i>	<b>Jahr 2006 in €</b>	<b>Jahr 2005 in €</b>	<b>Veränderung in €</b>	<b>Veränderung in %</b>
<b>33110.4000</b>	<b>Personalkosten</b>	677.363,08 €	699.787,60 €	-22.424,52 €	-3,20%
<b>33110.6050</b>	<b>Kosten der Werbung</b>	109.264,11 €	105.456,81 €	3.807,30 €	3,61%
<b>33110.6303</b>	<b>Tantiemen</b>	25.495,17 €	24.926,35 €	568,82 €	2,28%
<b>33110.6309</b>	<b>Aufwendungen für besondere Veranstaltungen</b>	20.110,41 €	22.792,81 €	-2.682,40 €	-11,77%
<b>33110.6790</b>	<b>Anteilige Personalkosten (Innere Verrechnung)</b>	60.800,00 €	51.200,00 €	9.600,00 €	18,75%
<b>33110.6850</b>	<b>Kalkulatorische Zinsen</b>	469.800,00 €	461.000,00 €	8.800,00 €	1,91%

**Erläuterungen zu den gravierendsten Veränderungen des Jahres 2006 - 2005:**

**HHSSt. 33110.1120/1121:** Aufgrund der höheren Eintrittspreise sind die Erlöse im Jahr 2006 bei den "Eigenveranstaltungen mit Beteiligungen" gestiegen.


**HHSSt. 33110.1405:** Aufgrund der geringeren Großveranstaltungen, konnten die Erlöse im Jahr 2006 bei den "Einzelvermietungen gegen Entgelte" gegenüber 2005 nicht erreicht werden.

**HHSSt. 33110.1770:** Die Einnahmen bei "Sponsoring wirtschaftlicher Unternehmen" konnten in 2006 nicht gerechnet werden. Die Einnahmen von 2005 werden wohl einmalig bleiben.

**HHSSt.33110.4000:** Durch langfristige Erkrankungen fielen MitarbeiterInnen aus der Lohnfortzahlung.

**HHSSt. 33110.6709:** Berechnungen des Amtes für Finanzen.

**Erläuterungen zu den gravierendsten Veränderungen des Jahres 2006 - 2005:**

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>		<b>Sitzungsvorlage</b> <b>TOP: 3</b>
	Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 27.06.2007		Seite:
Amt/Abteilung: <b>theater itzehoe</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>46.02</b>	Anlagen: <b>Veränderungsliste zum II. Nachtrag des Haushaltes 2007</b>		
Betreff: <b>theater itzehoe</b> <b><u>hier</u>: II. Nachtrag zum Budget des Theaters 2007</b>			
Beschlussvorschlag:  Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt, die in der Anlage aufgelisteten neuen Ansätze, einschließlich der in der Aussprache festgehaltenen Änderungen, zum II. Nachtrag zum Haushalt 2007 zu beschließen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt:	
Itzehoe, Datum  19.06.2007	Unterschrift Bürgermeister  gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Schul- und Kul-**  
**turausschuss**  
**Datum: 27.06.2007**  
**TOP: 3**


In der Anlage legt das theater itzehoe den Entwurf des II. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt vor.

Die wesentlichste Veränderung des Theaterbudgets ist bereits zum I. Nachtrag zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2007 seitens des Theaters gemeldet worden. Aus diesem Grund beschränken sich die Änderungen im II. Nachtrag auf die Sponsoren- und Spendengelder.

Um Wiederholungen zu vermeiden, wird auf die beigefügte Anlage verwiesen.

Bei Bedarf werden weitergehende Erläuterungen seitens der Theaterleitung mündlich gegeben.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<b>X</b>	ja (bitte erläutern)		nein
siehe Anlage				

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>		<b>Sitzungsvorlage</b> <b>TOP: 4</b>
	Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 27.06.2007		Seite:
Amt/Abteilung: <b>theater itzehoe</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>46.02</b>	Anlagen: <b>Mittelanforderung Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2008</b>		
Betreff: <b>theater itzehoe</b> <b><u>hier:</u> Budget des Theaters zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2008</b>			
Beschlussvorschlag:  Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt, die in der Anlage aufgelisteten Ansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2008, einschließlich der in der Aussprache festgehaltenen Änderungen, zu beschließen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b>  <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen  <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig  <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt:	
Itzehoe, Datum  19.06.2007	Unterschrift Bürgermeister  gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Schul- und Kul-**  
**turausschuss**  
**Datum: 27.06.2007**  
**TOP: 4**

In der Anlage legt das theater itzehoe den Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2008 vor.

Der am 18.06.2007 vom Finanzausschuss gefasste Eckwertebeschluss sieht eine 1%-ige Steigerung im Verwaltungshaushalt vor. Grundlage dieser Steigerung ist der Ansatz des I. Nachtrages 2007.

Im I. Nachtrag zum Haushalt 2007 hat das Theater eine einmalige Mittelverlagerung von 20.000,00 € vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt vorgenommen. Diese 20.000,00 € sind mit Absprache des Amtes für Finanzen nunmehr wieder hinzugerechnet worden, sodass sich folgende Erhöhung des Budgets ergibt:

Zuschuss (lt. Vorlage TOP 6 FA v. 18.06.2007)	475.000,00 €
Erhöhung wegen einmaliger Reduzierung in 2007	20.000,00 €
Dazu 1 % Steigerung	<u>200,00 €</u>
ergibt einen Zuschuss für 2008 i. H. v.	495.200,00 €.

In einer gemeinsamen Sitzung des Schul- und Kulturausschusses mit dem Finanzausschuss am 15.09.2005 wurde unter TOP 3 folgender Beschluss gefasst:

„Die Theaterdirektion wird beauftragt, den Spielplan künftig so zu gestalten, dass die variablen Kosten der Veranstaltungen, die nicht dem Kinder- und Jugendtheater zuzuordnen sind, spätestens nach einer Übergangszeit von zwei Jahren ab der Spielzeit 2007/2008 zu 100% durch die Einnahmen gedeckt sind.

Falls künftig gegenüber den variablen Kosten bei den Einnahmen Überschüsse entstehen sollten, sollen diese zu 60% an das Theater und zu 40% an den allgemeinen Haushalt gehen.

Sollte trotz aller Bemühungen ein Unterschuss entstehen, führt dies zu einer entsprechenden Kürzung der Produktionshaushaltsstelle in der folgenden Spielzeit.

Der Zuschussbedarf für das Kinder- und Jugendtheater wird incl. einer Jugendkulturwoche auf max. 35.000,00 € begrenzt.“

Diese Vorgaben hat das Theater bereits im Haushaltsjahr 2007 eingehalten. Daher ergeben sich bei den Produktionshaushaltsstellen keine Veränderungen. Geringfügige Veränderungen wurden bei einzelnen Haushaltsstellen vorgenommen, die sich jedoch im Rahmen des Budgets bewegen.

Weitere Fragen hinsichtlich des Haushaltes werden seitens der Theaterleitung mündlich beantwortet.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<b>X</b>	ja (bitte erläutern)		nein
siehe Entwurf Haushalt 2008				



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses  
am 27.06.2007

**Sitzungsvorlage**  
**TOP: 5**

Seite: 3

Amt/Abteilung:

Amt für Schulen,  
Sport und Kultur

Empfehlung zur Beratung des TOP:

- vertraulich  
 nicht vertraulich

Art der Behandlung:

- Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung  
 endgültige Beschlussfassung  
 Anhörung/ Information

Aktenzeichen:

40-25

Anlagen:

Übersicht der Einnahmen und Ausgaben

Betreff:

Finanzielle Förderung der Maßnahme „Betreute Grundschule“

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Kulturausschuss nimmt von der Entwicklung der Betreuungszahlen und den finanzwirtschaftlichen Zusammenhängen Kenntnis.

Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:

Verweisung an andere Ausschüsse:

- Nein  
 Ja:

Mitwirkung anderer Ämter?

- Nein  
 Ja:

Gegenzeichn.  
Amtsleiter  
o.V.i.A.

**Beratungsergebnis:**

- öffentlich  
 nichtöffentlich

- in das Berichtswesen aufzunehmen  
 lt. Beschlussvorschlag  
 abweichender/ergänzender Beschluss

- einstimmig  
 mit Stimmenmehrheit:  
Ja-Stimmen  
Nein-Stimmen  
Enthaltungen

Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch  
den Bgm. o.V. Amtsleiter  Nein  Ja

Beglaubigt:

Itzehoe, Datum

12.06.07

Unterschrift Bürgermeister

gez. Blaschke



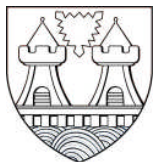
**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Schul- und Kul-**  
**turausschuss**  
**27.06.2007**  
**TOP 5**

Die Fördervereine der Grundschule Edendorf, der Ernst-Moritz-Arndt-Schule, der Grundschule Sude-West sowie der Grundschule Wellenkamp haben sich zu einer *Arbeitsgemeinschaft der Fördervereine betreuter Grundschulen in Itzehoe* zusammengeschlossen.

Der Schul- und Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 09.05.2007 die finanzielle Entwicklung der Fördervereine zur Kenntnis genommen und darum gebeten, u. a. die Entwicklung der Betreuungszahlen und finanzwirtschaftlichen Zusammenhänge durch die betroffenen Schulleitungen und Vertreter der Fördervereine erläutern zu lassen. In diesen Zusammenhang wurde die Verwaltung gebeten, die Vorgenannten zu einer der nächsten Sitzungen des Schul- und Kulturausschusses einzuladen.

Die bereits zur Ausschusssitzung am 09.05.2007 vorgelegten Aufstellungen sind zur besseren Übersicht nochmals beigefügt.



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_\_  
**Schul- und Kul-**  
**turausschuss**  
**27.06.2007**  
**TOP 5**


	<b>GS Edendorf</b>	<b>EMA</b>	<b>GS Sude-West</b>	<b>GS Wellenkamp</b>
<b><u>2005/Einnahmen</u></b>				
Elternbeiträge	6.166,50	13.021,05	8.629,82	2.469,00
Personalkostenzuschuss				
+ Stadt Itzehoe	7.875,00	3.125,00	3.125,00	3.125,00
+ Land SH	4.970,10	2.031,25	2.187,50	2.135,42
+ sonstige	0,00	124,12	0,00	120,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>19.011,60</b>	<b>18.301,42</b>	<b>13.942,32</b>	<b>7.849,42</b>
<b><u>2005/Ausgaben</u></b>				
Personalkosten	23.676,36	17.599,40	16.601,76	8.184,51
Sachkosten	416,55	358,98	368,76	263,49
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>24.092,91</b>	<b>17.958,38</b>	<b>16.970,52</b>	<b>8.448,00</b>
<b>Ergebnis 2005:</b>	<b>- 5.081,31</b>	<b>+ 343,04</b>	<b>- 3.028,20</b>	<b>- 598,58</b>
	=====	=====	=====	=====
<b><u>2006/Einnahmen</u></b>				
Elternbeiträge	6.607,75	10.608,70	10.904,00	2.973,40
Personalkostenzuschuss				
+ Stadt Itzehoe	5.000,00	1.000,00	2.000,00	2.000,00
+ Land SH	5.239,58	4.927,08	5.250,00	5.489,58
+ sonstige	0,00	101,14	0,00	120,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>16.847,33</b>	<b>16.636,92</b>	<b>18.154,00</b>	<b>10.582,98</b>
<b><u>2006/Ausgaben</u></b>				
Personalkosten	22.694,35	20.956,98	17.846,86	8.744,46
Sachkosten	528,96	375,65	307,04	206,48
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>23.223,31</b>	<b>21.332,63</b>	<b>18.153,90</b>	<b>8.950,94</b>
<b>Ergebnis 2006:</b>	<b>- 6.375,98</b>	<b>- 4.695,71</b>	<b>+ 0,10</b>	<b>+ 1.632,04</b>
	=====	=====	=====	=====
<b><u>2007/voraussichtl. Einnahmen</u></b>				
Elternbeiträge	5.985,00	10.500,00	9.000,00	4.600,00
Personalkostenzuschuss				
+ Stadt Itzehoe	10.000,00	0,00	2.500,00	0,00
+ Land SH	4.500,00	5.000,00	5.250,00	5.250,00
+ sonstige	0,00	100,00	0,00	120,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>20.485,00</b>	<b>15.600,00</b>	<b>16.750,00</b>	<b>9.970,00</b>
<b><u>2007/voraussichtl. Ausgaben</u></b>				
Personalkosten	23.000,00	19.000,00	16.000,00	11.670,00
Sachkosten	500,00	400,00	400,00	250,00
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>23.500,00</b>	<b>19.400,00</b>	<b>16.400,00</b>	<b>11.920,00</b>
<b>voraussichtl. Ergebnis 2007:</b>	<b>- 3.015,00</b>	<b>- 3.800,00</b>	<b>+ 350,00</b>	<b>- 1.950,00</b>
	=====	=====	=====	=====



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_\_  
**Schul- und Kul-**  
**turausschuss**  
**27.06.2007**  
**TOP 5**

	<b>GS Edendorf</b>	<b>EMA</b>	<b>GS Sude-West</b>	<b>GS Wellenkamp</b>
<b>Liquidität am 01.01.07</b>	2.613,88	7.179,41	562,00	3.888,15
<b>Liquiditätsänderung</b>	- 3.015,00	- 3:800,00	+ 350,00	- 1.950,00
<b>voraussichtliche Liquidität am 31.12.07</b>	- 401,12	3.379,41	912,00	1.938,15

	<b>STADT ITZEHÖE</b> <b>Der Bürgermeister</b>		<b>Sitzungsvorlage</b> <b>TOP: 6</b>
	Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 27.06.2007		Seite:
Amt/Abteilung: <b>40</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input checked="" type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>40.01</b>	Anlagen:		
Betreff: <b>Schülerbeförderung im Kreis Steinburg</b>			
Beschlussvorschlag:  <b>Der Schul- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis.</b>			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt:	
Itzehoe, Datum  12.06.2007	Unterschrift Bürgermeister  gez. Blaschke		




**STADT ITZEHÖE**  
**Der Bürgermeister**

**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Schul und Kultur-**  
**ausschuss**  
**27.06.07**  
**TOP 6**

Es wird verwiesen auf den Gesprächsvermerk unter TOP 10 der Sitzungsunterlagen.  
Nach dem Erlass des neuen Schulgesetzes am 09.02.07, das eine Elternbeteiligung oder Beteiligung volljähriger SchülerInnen von 30 vom Hundert an den Schülerbeförderungskosten vorschreibt, hat der Kreis Steinburg seine Satzung über die Anerkennung der notwendigen Kosten für die Schülerbeförderung überarbeitet und am 07.06.07 bekannt gemacht.  
Entgegen der ersten Aussage des Kreises, dass die Zuschussregelung für die Schulen am Schulort nicht mehr in der neuen Satzung enthalten sein wird, bestätigte Herr Tappendorf, dass nach Diskussion im zuständigen Ausschuss diese Ausnahmeregelung doch weiter beibehalten werden soll, sodass auch nach der Änderung und dem Erlass der Satzung Schüler Ansprüche auf Beförderungskosten geltend machen und unter der besagten Eigenbeteiligung den ÖPNV nutzen können.

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>		<b>Sitzungsvorlage</b> <b>TOP: 8</b>
	Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 27.06.2007		Seite:
Amt/Abteilung: <b>Amt für Schulen,          Sport und Kultur</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>40.02/Ar.</b>	Anlagen: <b>Synopse zur Benutzungssatzung</b>		
Betreff: <b>Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Benutzung der Schulräume, Turn- und Sporthallen der städt. Schulen sowie der städt. Freisportanlagen in Itzehoe – ohne Schulzentrum – und über die Erhebung von Benutzungsgebühren</b> <u>hier: Vorlage eines Entwurfes</u>			
Beschlussvorschlag:  Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Ratsversammlung den Erlass einer IV. Nachtragssatzung zur „Satzung über die Benutzung der Schulräume, Turn- und Sporthallen der städt. Schulen sowie der städt. Freisportanlagen in Itzehoe – ohne Schulzentrum – und über die Erhebung von Benutzungsgebühren“ auf Grundlage des von der Verwaltung vorgelegten Entwurfes.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt:
Itzehoe, Datum  13.06.2007	Unterschrift Bürgermeister  gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_\_  
**Schul- und Kul-**  
**turausschuss**  
**27.06.2007**  
**TOP 8**

Nach Beschlussfassung durch die Ratsversammlung am 23.09.2004 wurde die o. g. Satzung am 03.12.2004 in der Norddeutschen Rundschau bekannt gemacht und trat am 01.01.2005 in Kraft.

Inzwischen erfolgte eine rechtliche Überprüfung des Satzungsinhalts durch die Verwaltung. Diese ergab u. a., dass möglicherweise rechtliche Bedenken gegen die seinerzeit gewählte Form der Gebührenbemessungsregelungen bei kommerziellen Veranstaltungen bestehen könnten. So hält nach Einschätzung des Rechtsamtes eine Gebührenbemessung, die nicht nach Umfang und Art der Nutzung sondern an erzielte Einnahmen eines Veranstalters anknüpft, ggf. einer verwaltungsgerichtlichen Überprüfung nicht stand. Es wurde daher bei Veranstaltungen der vorgenannten Art empfohlen, als Bemessungsgrundlage für die zu erhebende Gebühr künftig die Dauer der Inanspruchnahme festzulegen.

Überdies ergaben sich in der Vergangenheit durch die gewählten Formulierungen regelmäßig Abgrenzungsschwierigkeiten zwischen Benutzungen, für die vom Veranstalter ein Eintrittsgeld erhoben wurde (z. B. Punktspiel, Turniere, etc.) und sog. kommerziellen Veranstaltungen (Musikveranstaltungen, etc.). Die empfohlenen Änderungen in § 7 der Neufassung berücksichtigen diese Problematik.

Darüber hinaus wurde der Satzungstext redaktionell überarbeitet und soweit aus Verwaltungssicht notwendig, mit entsprechenden Klarstellungen und Ergänzungen versehen sowie den aktuellen Rechtsgrundlagen angepasst. Eine stichprobenartige Überprüfung der entsprechenden Gebührensätze auf Grundlage der vorliegenden Grenzkostenermittlung aus dem Jahre 2004 ergab keine wesentlichen Abweichungen. Insofern bedarf es aus Sicht der Verwaltung derzeit keiner weiteren Anpassung der Gebührensätze.

Im Hinblick auf die einzelnen Änderungsvorschläge wird auf die beigefügte Synopse verwiesen. Eine Beteiligung des Jugend- und Sportausschusses ist für die Sitzung am 04.07.2007 vorgesehen.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	ja (bitte erläutern)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
Durch die Änderung der Satzung ist auf Grundlage der derzeitigen Nutzungszeiten mit keinen finanziellen Auswirkungen zu rechnen. Der Zuschuss der Stadt Itzehoe an die Sportvereine für die Benutzung der städtischen Sporthallen und Freisportanlagen beträgt für das Jahr 2007 voraussichtlich 254.300,00 €.			